



## **Geschäftsführung Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 15.12.2012

### **Auszug**

#### **aus dem Entwurf der Niederschrift der 33. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 13.12.2012**

#### **öffentlich**

#### **6.5 Rheinboulevard - Teilbereich II: Ufertreppe und Boulevard hier: Baubeschluss 2. Bauabschnitt/Ufertreppe 4191/2012**

Vorsitzender Klipper begrüßt das Projekt, das seiner Ansicht nach zu einer großen Aufwertung des Innenstadtbereiches beitrage. Die CDU-Fraktion stehe uneingeschränkt dahinter.

SE Weisenstein hält das Projekt ebenfalls für wünschenswert, aus den bekannten finanziellen Gründen jedoch derzeit für nicht realisierbar. Die Fraktion die Linke werde daher ihm Rat dagegen votieren und nach gründlicher Abwägung auch die damit verbundene Rückzahlung von Zuschüssen in Kauf nehmen.

Auf Wunsch des Vorsitzender Klipper erläutert Herr Neweling (Leiter des Amtes für Brücken und Stadtbahnbau) die Kosten- und Zuschusssituation. Derzeit gehe es ausschließlich um den Bau der Treppen mit Kosten in Höhe von 11,5 Mio. Euro. In Anbetracht der bereits verausgabten Gelder und der Fördermittel handele es sich jetzt sozusagen um ein „Nullsummenspiel“. Zudem gebe er zu Bedenken, dass bei Aufgabe des Projektes, die Mauer ohnehin saniert und unterhalten werden müsse.

Vorsitzender Klipper fasst zusammen, das Gesamtprojekt koste 21,2 Mio. Euro, welches mit 14,3 Mio. Euro bezuschusst werde. Damit sei klar, dass eine Aufgabe des Projektes kaum finanzielle Auswirkungen hätte.

Beigeordneter Höing findet es zwar richtig, die Kostensituation kritisch zu betrachten, jedoch werde eine solche pragmatische Herangehensweise dem seiner Ansicht nach bedeutsamen Projekt nicht gerecht. Ihm als „Neukölner“ sei gleich klar gewesen, dass ein solches Projekt an dieser Stelle eine enorme Bereicherung für die Stadt darstellen würde.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Vorsitzender Klipper die Vorlage zur Abstimmung:

*Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:*

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Bau der Ufertreppe des Rheinboulevards mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 11,5 Mio. €

Er beschließt für die Ausbaurkosten eine Teilfreigabe von investiven Auszahlungs-ermächtigungen in Höhe von 2.153.389 € im Teilfinanzplan 1301 / Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, bei Finanzstelle 6700-1301-1-9730 / Regionale 2010 – Rheinboulevard, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2012.

Die Freigabe erfolgt gem. § 82 GO NW (Fortführungsmaßnahme und förderrechtliche Verpflichtung).

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**